

*Bericht der Fachgruppe für Botanik für das Jahr 1972*

Die Jahresarbeit der Fachgruppe begann mit der Frühjahrstagung am 30. April 1972. Univ.-Prof. Dr. G. WENDELBERGER hielt einen sehr wertvollen Vortrag über „Die Lüneburger Heide — Struktur und Geschichte einer Kulturlandschaft“. Am Nachmittag fand eine Exkursion zum Höfleinmoor auf der Sattnitz statt, bei der besonders die Ausführungen von Univ.-Prof. Dr. WENDELBERGER, von Dozent Dr. HARTL und von Prof. HEISENBERGER viel Interesse und Beifall fanden.

Die Pfingstexkursion zum Gardasee war bei starker Beteiligung ein voller Erfolg. Die Stationen waren: Belluno, Feltre, Torbole, Ledrosee, Idrosee, Rocca Manerba, Monte Brione, Dolomitenstraße (bei winterlichen Verhältnissen), Bruneck und Pragser Wildsee. Von gutem Wetter begünstigt, sahen wir viele der floristischen Kostbarkeiten des Gardaseegebietes, nur auf den Besuch höherer Gipfel mußte wegen der starken Schneelage verzichtet werden.

Die erste Botanische Woche war vom 9. bis 16. Juli im Bereich der Unteren Valentinalm, wo die Teilnehmer von der Familie Kulterer bestens betreut und versorgt wurden. Der fachliche Ertrag war ganz besonders gut.

Die zweite Woche fand, wie schon öfters, in der Fanesgruppe (Südtiroler Dolomiten) statt, mit Unterkunft im Lavarellahaus. Auch hier waren die äußeren Bedingungen und die botanischen Ergebnisse ausgezeichnet.

Am 29. Oktober wurde die Herbsttagung veranstaltet, bei der Universitätsprofessor Dr. Ernest MAYER (Universität Laibach) über „Floristische Streifzüge durch Flugsand- und Serpentinegebiete Jugoslawiens“ und Dr. Gerfried LEUTE (Landesmuseum Klagenfurt) über „Floristische Neuheiten aus Kärnten“ sprachen. Die geplante Exkursion fiel dem Schlechtwetter zum Opfer.

Den vielen Fachgruppenmitgliedern, die durch Sammeln und Registrieren von Pflanzen die floristische Forschung wirksam unterstützten, und denen, die durch das Sammeln von Samen dem Botanischen Garten halfen, sei hier herzlich gedankt.

Fritz TURNOWSKY

Erwin AICHINGER

*Bericht der Fachgruppe „Freunde des Botanischen Gartens“ für das Jahr 1972*

Am 16. März 1972 begann infolge der günstigen Witterung die Besuchszeit im Botanischen Garten Klagenfurt mit dem Besuch einiger Schulklassen des Musisch-Pädagogischen Gymnasiums Klagenfurt.

Zu Ostern (2. und 3. April) fanden Führungen durch den Leiter des Botanischen Gartens im Garten und anschließend durch das im Bau befindliche Bergbaumuseum statt.

Mit den Osterfeiertagen begann auch wieder der Aufsichtsdienst der freiwilligen Helfer des „Obst- und Gartenbauvereines Klagenfurt“ an Samstagen, Sonn- und Feiertagen. Dem Obmann des Vereines, Herrn Franz SLAMANIG, sei hier herzlich gedankt.

Am 6. Mai fand die Tagung der „Fachgruppe für Geologie und Mineralogie“ mit einer umfangreichen Vortragsfolge in der Schauhalle und einer Mineralienbörse im Rahmen des Botanischen Gartens statt.

Unter dem Motto: „Sammler stellen sich vor“ stellte Herr Direktor Hofrat Alois BAN seine umfangreiche Privatsammlung vor. Die Sammlung war nach Lagerstätten geordnet und vermittelte somit ein Bild der Reichhaltigkeit der Mineralgesellschaften verschiedener Lagerstätten Österreichs und des Auslandes.

Am 10. März 1972 besuchte Herr Landesrat Leopold WAGNER das Bergbaumuseum und überzeugte sich von dem pädagogischen Wert dieses entstehenden Museums.

Am 12. August 1972 erfolgte eine Besichtigung des Bergbaumuseums durch Herrn Landeshauptmann Hans SIMA. Die Förderungswürdigkeit des entstehenden Museums wurde durch den Herrn Landeshauptmann betont.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1974

Band/Volume: [163\\_83](#)

Autor(en)/Author(s): Turnowsky Fritz, Aichinger Erwin

Artikel/Article: [Bericht der Fachgruppe für Botanik 626](#)